

turdus

Newsletter

Ausgabe 1 / 2019



LIEBE TURDUSMITGLIEDER

Nachdem die Mitgliederzahl in letzter Zeit stagniert hatte, konnten wir im vergangenen Jahr 66 Neuanmeldungen im Turdus verzeichnen, so viele wie seit fünf Jahren nicht mehr. Das fleissige Flyerverteilen und die wiederholten Aufrufe des Präsidenten zeigen Wirkung!

Die Austritte dagegen sind auf tiefem Niveau geblieben, meist begründet durch Wegzug, Wandel der Interessen oder altershalber. Nur wenige treten aus, weil sie mit der Arbeit des Turdus nicht zufrieden sind, aber auch das kommt vor. So ist der Mitgliederbestand 2018 tüchtig gewachsen und mit den Eintritten des laufenden Jahres, das diesbezüglich auch sehr gut begonnen hat, wurde die Grenze von 700 geknackt.

Nun heisst es, den Schwung zu nutzen, weitere Interessierte vom Beitritt zu überzeugen und uns mit vereinten Kräften für die Natur einzusetzen

Kathrin Möller
Vorstand Turdus



Aktuelles

BERGFINKEN

Wie bereits mehrfach in den Medien zu lesen war, ereignete sich in diesem Winter in der Nähe von Tengen (D) ein ganz besonderes Naturspektakel. Jeden Abend besammelten sich in einer Waldlichtung fast zwei Millionen Bergfinken an ihrem Schlafplatz. Bevor sich die Finken auf den Bäumen niederliessen, flogen sie in immer neuen Formationen über die Baumwipfel, während sich Sperber und Wanderfalke am reich gedeckten Tisch bedienten. Tagsüber teilten sie sich in grössere Schwärme auf und konnten einige Male auch über Schaffhausen gesehen werden.

Die Bergfinken brüten in den russischen und skandinavischen Birkenwäldern. Sie ernähren sich im Winter vorwiegend von Bucheckern und kommen in günstigen Mastjahren bis in unsere Region. Die Schlafplätze der Bergfinken sind die grössten Vogelansammlungen in Europa. Den diesbezüglichen Weltrekord halten jedoch die afrikanischen Blutschnabelweber. Diese Schwärme zählen über 30 Millionen Vögel und in Afrika nennt man sie gefiederte Heuschrecken.

BRUTVOGELATLAS

Nun ist er endlich erschienen, der 3,7 kg schwere neue Brutvogelatlas. Obwohl die Artenzahl seit 1993–1996 insgesamt konstant blieb, haben

viele Brutvogelarten deutlich rückläufige Bestände.

Vor allem die Langstreckenzieher und die Kulturlandvögel haben deutlich an Terrain eingebüsst. Positiv hingegen ist der Trend bei vielen Greifvogelarten und die meisten Waldbewohner haben im Bestand zugenommen. Mehrere Turdusmitglieder haben bei den Kartierungen mitgemacht und sich an diesem grossen Werk beteiligt.

Im Atlas zeigte sich, dass der Kanton Schaffhausen für einige Arten (Feldlerche, Graumammer, Heidenlerche und Schafstelze) weiterhin eine grosse Verantwortung hat.

BARGEN

Immer wieder darf der Turdus Aufwertungsmassnahmen in wertvollen Biotopen übernehmen. Das neueste Projekt betrifft das Gebiet „Laubenstaag“ oberhalb Barmen.



Laubenstaag Foto: Martin Roost

Bereits wurden zahlreiche Heckengruppen und „Pro Spezia-Rare“ - Obstbäume gepflanzt und der Landbesitzer hat zusätzlich zwei Eidechsenbiotope erstellt. Ausserdem haben wir Nistkasten für Rauchschnalben und Turmfalken aufgestellt. Der Frühling darf kommen.



Vorschau

Weitere Informationen zu den Exkursionen unter www.turdus.ch.

Freitag – 15.03.2019

GENERALVERSAMMLUNG

Vortrag über Ghana

Restaurant Schönbühl
19:00 Uhr

Sonntag – 24.03.2019

WORBLINGEN, BESUCH DES SIELMANN-WEIHERS

Im Kleinbus (mit Anmeldung)

Landhaus (Clientis Bank)
07:30 – 12:00 Uhr

Samstag – 06.04.2019

BIODIVERSITÄT AUF DEM BAUERNHOF

Besuch auf dem Neuhof

Bahnhof Schlatt (SH ab
13:49 Uhr / Gleis 1)
14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch – 01.05.2019

1. MAI-EXKURSION RUND UM SCHLEITHEIM

Anschliessend Einkehr im
Restaurant Löwen

Schleitheim Bachmühle (SH
ab 07:51 Uhr / Bus 21)
08:19 – 12:00 Uhr

Sonntag – 26.05.2019

4. BIRDTRACE SH

Unterwegs mit einer Gruppe
im Kanton Schaffhausen auf
der Suche nach möglichst
vielen Vogelarten.

Kanton Schaffhausen
05:00 – 17:00 Uhr

Impressum

© Newsletter Turdus
Vogel & Naturschutzverein Schaffhausen
8200 Schaffhausen / info@turdus.ch
Redaktion: Matthias Amsler

*Mai 2019 (Termin noch offen)
Veranstaltung vom Verein Corvus
Beringen (Turdus-Mitglieder sind
willkommen)*

EXKURSION AN DEN MINDELSEE

Anmeldung und weitere Infos:
vreni.homberger@sunrise.ch

Dienstag – 11.06.2019

ORNITHOLOGISCHER ABEND- SPAZIERGANG REBBERGE HALLAU

Hallau Gemeindehaus
18:08 – 20:00 Uhr (SH ab
17.49 Uhr / Gleis 6)

Samstag – 10.08.2019

*Veranstaltung vom Verein Corvus
Beringen (Turdus-Mitglieder sind
willkommen)*

BESUCH BEI DEN GROSSEN MAUSOHREN – ANSCHLIES- SEND BRÖÖTLIABIG

Anmeldung und weitere Infos:
vreni.homberger@sunrise.ch



NEUES AUS BERINGEN

In diesem Jahr stehen beim
CORVUS die Fledermäuse
im Mittelpunkt. Zu den bei-
den dazu geplanten Anläs-
sen sind natürlich auch TUR-
DUS-Mitglieder herzlich wil-
kommen.

Die Renaturierungsarbeiten
rund um den Hülstewiesen-
bach (Tüfelschuchibach) sol-
ten diesen Winter abge-
schlossen werden. Dank fi-
nanzieller Unterstützung
durch den TURDUS kann
nun auch das Schlingnatter-
biotop bereits jetzt realisiert
werden (Merci!). Ein Spazier-
gang in diese Gegend lohnt
sich wirklich.

Vreni Homberger
Präsidentin Corvus

Soeben zugeflogen



NEUES AUS DER VOGELWELT IM KANTON SCHAFFHAUSEN

Diesen Winter kam das
Weihnachtsgeschenk für die
Schaffhauser Ornithologen
bereits etwas früher. Einige
Kilometer nördlich von
Thayngen konnte während
einer ganzen Woche ein
Gleitaar beobachtet werden.



Gleitaar Foto: Martin Roost

Der Gleitaar ist ein afrikanischer Greifvogel, der auch vereinzelt in Spanien und Portugal brütet. Er ist etwa gleich gross wie ein Turmfalke, jedoch kräftiger gebaut. Bei uns ist er ein sehr seltener Irrgast und war bisher noch nie in der Region Schaffhausen anzutreffen. Die vorwiegende Ernährung besteht aus Kleinsäugetern. Mehrmals konnte dieser prächtige Vogel bei der erfolgreichen Mäusejagd beobachtet werden.

Vogelbeobachtungen können auf www.ornitho.ch gemeldet werden.

Aktuell informiert über Beobachtungen in der Region sind Sie über www.turdus.ch.

....und zum Schluss noch dies:

Ab sofort ist unsere neue Homepage online. Erstellt wurde sie durch Stephan Trösch und wir finden sie sehr gelungen. Schauen Sie vorbei: www.turdus.ch.